

FORDERUNGSKLAGE

(im Doppel einreichen)

An den Präsidenten des Arbeitsgerichts:
An das Arbeitsgericht:

Für amtliche Vermerke freilassen

Fall-Nr.:

Gruppe:

Eingang:

KLÄGER/IN

Name (oder Firmenbezeichnung) :

Vorname :

Beruf :

Adresse :

Telefon :

BEKLAGTE/R

Name (oder Firmenbezeichnung) :

Vorname :

Beruf :

Adresse :

Telefon :

GELDFORDERUNGEN

Fehlender Lohn bis zum Austritt:	vom:	bis:	CHF
Fehlender Lohn für Kündigungsfrist:	vom:	bis:	CHF
Entschädigung wegen fristloser Entlassung:			CHF
Entschädigung wegen missbräuchlicher Kündigung:			CHF
13.Monatslohn Gratifikation:			CHF
Provision: (Abrechnung beilegen)			CHF
Ferienlohn: (Anzahl Ferientage)			CHF
Unfall-/Krankenlohn:	vom:	bis:	CHF
Überstundenlohn: (Aufstellung/Abrechnung beilegen)			CHF
Ungerechtfertigte Abzüge: (Aufstellung/Abrechnung beilegen)			CHF
Spesen: (Aufstellung/Abrechnung beilegen)			CHF
Andere			CHF
Andere			CHF
Total Geldforderung			CHF

ANDERE FORDERUNGEN

Zeugnis über Leistungen und Verhalten

Arbeitsbestätigung (nur über Art und Dauer der Anstellung)

Zeugnisänderung (Zeugnisentwurf beilegen)

Herausgabe von (was):

STATISTISCHE ANGABEN

Ist für die Parteien ein Gesamtarbeitsvertrag anwendbar? ja nein

welcher?

Schriftlicher Vertrag: ja nein vom: (beilegen)

Eintritt am:

Probezeit (Dauer):

Arbeitsort: **angestellt als:**

Lohn (pro Monat Woche Std.): brutto CHF netto CHF

Provision: CHF

Spesen: CHF

weitere Zulagen: CHF

13. Monatslohn Gratifikation CHF

BEENDIGUNG DER ANSTELLUNG

Ordentliche Kündigung erfolgte am: auf wann:

mündlich schriftlich durch wen: Arbeitgeber Arbeitnehmer

Fristlose Kündigung erfolgte am:

mündlich schriftlich durch wen: Arbeitgeber Arbeitnehmer

Letzter Arbeitstag (Datum):

SCHRIFTLICHE BEGRÜNDUNG DER RECHTSBEGEHREN

Es sind die wesentlichen Gründe, warum die eingeklagte Forderung zugesprochen werden soll, in nachvollziehbaren Schritten (fortlaufend nummeriert) darzulegen, allenfalls auf einem Beiblatt.

Zu jeder Tatsache sind die entsprechenden Beweismittel (Urkunden, Zeugen, Parteibefragung, Augenschein, Gutachten) anzuführen. Die beigelegten Urkunden sind in sinnvoller Reihenfolge geordnet aufzuführen und zu nummerieren.

Ort und Datum :

Unterschrift :